

Für ein anständiges Pausenbrot

Karlsruhe: Mehr als 320 Schüler der Karlsruher Schiller-Grund- und Hauptschule hat die BÄKO Mittelbaden in einer konzertierten Aktion mit einem schmackhaften und ausgewogenen Frühstück versorgt. Den Kindern und Jugendlichen sollen damit beispielhaft einige wesentliche Grundlagen gesunder Ernährung nahe gebracht werden. Gleichzeitig dient der gesunde Pausensnack aus der Bäckerei als schlagender Beweis, dass „gesund“ nicht gleich „fade“ oder „langweilig“ sein muss.

Und das haben BÄKO-Geschäftsführer Jochen Knorpp, Verkaufsleiter Roberto Conzatti sowie

terbrotdose als Beigabe soll die Eltern der Schülerinnen und Schüler daran erinnern, sie jeden Tag aufs Neue mit einer leckeren Zwischenmahlzeit aufzufüllen.

Die BÄKO-Küchen- und Servicebrigade wurde unterstützt von einigen Partnern: MeisterMarken-Ulmer Spatz-Verkaufsleiter Michael Busch, dessen Unternehmen die Zutaten für das Hafer-vollkornbrot mit Ölsaaten, Hafersauerteig und knusprigen Haferfleks sowie die Bagels mit Malzmehl, Gerstenmalzextrakt, Haferflocken und Leinsamen lieferte, Bäckereihaber Siegfried Hatz, der mit einigen Mitarbeitern aus sei-

als weiteren wichtigen Baustein für die Kinder in Karlsruhe. „Die Pausenbrotaktion hat viel Spaß gemacht. Denn nicht nur die Kinder, die wir mit dem ‚Kindertisch‘ erreichen, sondern alle Kinder sollen ein gutes und gesundes Pausenbrot erhalten. Das muss wieder etwas Selbstverständliches werden.“

Rektorin Eva Hunkemöller zeigte sich den Initiatoren der Aktion gegenüber erkenntlich für die ausgezeichnete Idee: „Wenn Kinder den ganzen Vormittag in der Schule Leistung bringen sollen, dann brauchen sie ein anständiges Pausenbrot. Ich bedanke mich bei der Bäckerei Brotkorb und



Ursula Leuchte-Wetterling (2.v.l.), Siegfried Hatz, Christel Amann, Ingo Wellenreuther, Jochen Knorpp, Jerome Braun und Roberto Conzatti (2.v.r.) freuten sich über großes Interesse der Kinder bei der Essenausgabe.



Lagebesprechung: Jochen Knorpp, GF der BÄKO Mittelbaden, Verkaufsleiter Roberto Conzatti und BM Siegfried Hatz (v.l.) zogen eine zufriedene erste Bilanz der Pausenbrot-Aktion.

verschiedene weitere BÄKO-Mitarbeiter in die „Schultüten“ – Tragetaschen aus der Brotkorb-Bäckerei Hatz – gepackt: eine Scheibe „Kölln Bestes Pausenbrot“ mit herzhaftem Frischkäse-aufstrich von Bongrain Food Service, einen „Kraftkorn-Malz-Bagel“ – beide hergestellt von der Hatz Bäckereibetriebe GmbH mit Sitz in Karlsruhe und neun Filialen in der Fächerstadt und im Umland – einen Apfel vom Obst- und Gemüsegroßhandel Schenk im Großmarkt Karlsruhe, je einen Tetrapak mit Extaler Mineralwasser aus dem Weserbergland und einen mit BÄKO-Vollmilch oder -Schokomilch sowie Süßes von Wrigley und Mars („Balisto“). Eine But-

nem Betrieb den Grundstock für die leckere Brotzeit legte, Jerome Braun von der Stiftung Hänsel + Gretel gegen Kindesmissbrauch sowie dem Karlsruher Kindertisch e. V. Der 2008 gegründete Verein war vertreten durch seinen ersten Vorsitzenden, den Karlsruher Bundestags-abgeordneten Ingo Wellenreuther, die zweite Vorsitzende Christel Amann und Schriftführerin Ursula Leuchte-Wetterling. Ziel des Zusammen-schlusses ist es, bedürftige Kinder in Karlsruhe regelmäßig mit einem warmen Mittagessen zu versorgen. Aktuell unterstützt der Verein mehr als 130 Schüler an acht Karlsruher Schulen. Die Pausenbrotaktion bezeichnete Wellenreuther

den Organisatoren der Aktion, denn ich glaube es bewegt etwas bei den Schülerinnen und Schülern, aber vor allem auch bei den Eltern.“ Zur Vertiefung dieser Erkenntnisse seien die Hintergründe der Pausenbrotaktion deshalb vorab in Klassen der Schiller-Schule Thema im Unterricht gewesen. Für die BÄKO Mittelbaden war dies nicht die erste derartige Aktion – und es wird auch nicht die letzte gewesen sein. In Abständen soll immer wieder in Einrichtungen wie Schulen oder Kindertagesstätten auf diese Weise demonstriert werden, wie ein gesunder und schmackhafter Pausensnack mit Backwaren aus der Handwerksbäckerei aussieht. art